

---

Subject: Selber Forschen

Posted by [kafax](#) on Fri, 03 Jan 2014 05:00:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo miteinander,

ich bin männlich, Anfang 30 und habe schon seit einigen Jahren mit Haarausfall zu kämpfen. Ich nehme seit einigen Jahren Finasterid, aber die GHE wachsen allmählich. Trotz Psychotherapie zieht es mich total runter und meine Gedanken kreisen nur allzu oft um das Thema Haarausfall. Ich bin diesen Gedanken völlig ausgeliefert und mir geht es echt mies. Da ich schon seit längerem in diesem Forum mitlese, weiß ich, dass es vielen hier so geht, wobei manche mehr und manche weniger mit dem Problem hadern. Da ich bisher keine Lösung für den Umgang mit dem Haarausfall hatte, ist mir eine Idee gekommen. Vielleicht ist es hilfreich, wenn man sich an der Forschung beteiligt. Zum einen findet man vielleicht tatsächlich eine Lösung, zum anderen könnte die bloße Aktivität (das Gefühl ich tue etwas) beruhigend wirken. Ich dachte es könnte so etwas wie ein Open Source Projekt in der IT Branche werden. Natürlich etwas aufwändiger, da man mehr als nur Computer benötigt, insofern müssten wir auch etwas Geld in die Hand nehmen. Außerdem wären wohl sehr gute Fachkenntnisse nötig, bei deren Aneignung wir uns gegenseitig helfen könnten. Unseren beruflichen Kenntnisse könnten wir dann vielleicht auch ins Projekt einbringen. Ich z.B. habe Informatik studiert. Was haltet ihr von diesem Vorschlag? Wer hätte Interesse an so etwas teilzunehmen?

---

---

Subject: Aw: Selber Forschen

Posted by [Yes No](#) on Fri, 03 Jan 2014 12:50:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

Schau doch mal hier: <http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/23872/>

---

---

Subject: Aw: Selber Forschen

Posted by [kafax](#) on Fri, 03 Jan 2014 15:06:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also bei dem Beitrag "Ich gründe einen Verein für die Haarforschung" geht es darum einen Verein/Stiftung zu gründen der sich vor allem darum bemüht Spenden zu sammeln. Meine Idee wäre aber eher, dass sich die Mitglieder (unentgeltlich) an der Forschung beteiligen. Natürlich bräuchte man trotzdem Spenden. Man könnte auch zunächst damit beginnen eine Website zu erstellen, die einem die nötigen Fachkenntnisse näher bringt.

---

---

Subject: Aw: Selber Forschen

Posted by [mdf123](#) on Fri, 03 Jan 2014 15:19:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich hab in der Molekularbiologie und IT gearbeitet.

Du kannst biomedizinische Forschung nicht als Opensource Projekt betreiben. Der zeitliche Aufwand und die finanziellen Anforderungen übersteigt in der Biomedizin den der IT um viele Größenordnungen.

Allein um ein Labor auszurüsten musst Du erst mal M€s hinlegen. Dann hast Du noch keine qualifizierten Forscher die Du bezahlst und keine Verbrauchsmaterialien.

Und sich das Fachwissen anzueignen dauert auch min. eine Größenordnung länger als eine Programmiersprache.

---

Subject: Aw: Selber Forschen

Posted by [kafax](#) on Fri, 03 Jan 2014 17:51:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ok. Ich gebe zu, dass ich keine Ahnung von der Biomedizin habe. Ich denke aber, dass der zeitliche Gesamtaufwand nicht unbedingt größer ist. In der Wikipedia steckt z.B ein unglaublicher Aufwand, der eigentlich Milliarden Euro Wert ist. Der Unterschied ist eher, dass die Autoren sehr leicht zu dem Projekt beitragen können. Die finanziellen Anforderungen sind schon ein Problem. Aber vielleicht kann man diese mindern, indem man Kooperationen mit bestehenden Forschungseinrichtungen eingeht. Oder man geht zunächst einmal in die Richtung die unter [alopezie.de/fud/index.php/t/23872/](http://alopezie.de/fud/index.php/t/23872/) vorgeschlagen wurde. Oder man erstellt zunächst eine Website im Stil von Udacity für Fachkenntnisse. Man könnte auch zunächst in einem kleinen Team erarbeiten, wie das ganze aussehen soll. Das ganze ist natürlich nur sinnvoll, wenn (später) viele Menschen mitmachen und sich in irgendeiner Art und Weise beteiligen, z.B. finanziell. Es gibt zwar viele, die von Haarausfall betroffen sind und auch etliche, die damit ein Problem haben, aber wieviele sich an so etwas beteiligen würden weiß ich nicht.

---

Subject: Aw: Selber Forschen

Posted by [mdf123](#) on Fri, 03 Jan 2014 18:00:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ein Mittel das wirksamer als Fin ist bei geringen Nebenwirkungen und patentierbar, wär ein Mega-Blockbuster für die Industrie.

Es gibt bestimmt schon genug Firmen, die das professionell betreiben.

---

Subject: Aw: Selber Forschen

Posted by [kafax](#) on Tue, 07 Jan 2014 00:01:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bist du dir sicher, dass so viel geforscht wird? Ich nämlich nicht. Außerdem geht es ja nicht

---

darum sofort ein Mittel zu entdecken. Das wäre unrealistisch. Trotzdem finde ich meine Idee gut. Bin ich der einzige hier oder gibt es noch andere, die das so sehen?

---

---

Subject: Aw: Selber Forschen  
Posted by [EinesTages](#) on Tue, 07 Jan 2014 00:22:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

natürlich wird's geforscht nur an etwas der abhängig macht, also an nichts wo man nach einmal erlöst wird, meiner Meinung nach hätten sie schon längst so einen Medikament vielleicht auch was ganz natürliches, wer weiss! aber es geht um Milliarden gewinn darum muss etwas her der abhängig macht mit möglichst Nebenwirkungen, damit man auch schön ein Nebeneinnahme hat,

---

---

Subject: Aw: Selber Forschen  
Posted by [mike.](#) on Fri, 17 Jan 2014 06:20:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

kafax schrieb am Fri, 03 January 2014 16:06Also bei dem Beitrag "Ich gründe einen Verein für die Haarforschung" geht es darum einen Verein/Stiftung zu gründen der sich vor allem darum bemüht Spenden zu sammeln. Meine Idee wäre aber eher, dass sich die Mitglieder (unentgeltlich) an der Forschung beteiligen. Natürlich bräuchte man trotzdem Spenden. Man könnte auch zunächst damit beginnen eine Website zu erstellen, die einem die nötigen Fachkenntnisse näher bringt.

machs über cloud founding

aber über finanzierung würde ich mir die wenigsten gedanken machen ..... das "wonach suchen wir" ist das problem

wie man eine AGA systematisch stoppt und umkehrt wissen wir.... wie man lokal etwas machen kann..nicht.

---

---

Subject: Aw: Selber Forschen  
Posted by [egal123](#) on Fri, 17 Jan 2014 09:01:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

---

Subject: Aw: Selber Forschen  
Posted by [paul4000](#) on Fri, 17 Jan 2014 11:07:53 GMT

---

Mit dem Thema Haarausfall habe ich mich einige Jahre auseinandergesetzt. Naja und so einiges an Produkte über längeren Zeitraum ausprobiert. Zur Zeit seit ca. 1 Jahr nehme ich Bioscalin immer mal eine andere Sorte aus deren Sortiment. Nachteil ist das es nicht immer einfach ist diese Produkt in Deutschland zu bekommen. Aber egal ich kann es nur empfehlen mit wirklichen Erfolg. Die andere Seite ist das es recht lange gedauert hat ungefähr 3-4 Monate bis ich Ergebnisse sah. Meine Haarwuchs ist jetzt fülliger und lichte Stellen sind dadurch verschwunden.

Gruß Paul4000

---